



Verhaltenskodex FC Oberdorf

Wir wollen Freude, Spass und Spannung beim Fussball erleben, dies im Training, an Spielen, an Turnieren und auch an Vereinsnänsen. Wir wollen so viel wie m3glich lernen und voneinander profitieren. Damit wir dies gemeinsam erreichen k3nnen, ist nachstehender Verhaltenskodex erarbeitet worden:

- Gegenseitiger Respekt ist die Basis unseres Zusammenlebens. Jeder von uns ist ein Vorbild. Deshalb achte ich alle Beteiligten in meinem Umfeld – unabhāngig von Hautfarbe, Nationalitāt, Religion und fussballerischen Fāhigkeiten. Unfairness, Gewalt und Rassismus trete ich entschlossen entgegen. Wir respektieren einander als Menschen und begegnen uns auf und neben dem Platz freundlich, offen und tolerant.
- Wir verhalten uns gegen3ber Mit- und Gegenspielern, Schiedsrichtern, Trainern und Funktionāren korrekt und fair.
- Eltern und Angeh3rige sind keine Trainer. Nur der Trainer gibt wāhrend eines Wettkampfes Anweisungen an die Spieler. Motivierende Worte sind aber jederzeit herzlich willkommen.
- Die Teilnahme am Training und am Spielbetrieb ist eine Selbstverstāndlichkeit. Wir erscheinen p3nktlich und zuverlāssig. Abmeldungen tātigen wir fr3hzeitig und mit R3cksichtnahme auf den Trainings- und Wettkampfbetrieb. Wir tragen Verantwortung f3r Aufgaben in der Mannschaft und im Verein.
- Wir sind motiviert und bereit zu leisten, zu lernen und uns sportlich und menschlich weiterzuentwickeln.
- Wir geben im Wettkampf alles, um der Mannschaft zum Sieg zu verhelfen. Nicht die Einzelleistung zāhlt, sondern die Teamleistung. Wir wissen: Sieg und Niederlage geh3ren zum Wettkampf! Wir sind faire Sieger und gute Verlierer.
- Fussball soll Spass machen. Wir spielen Fussball aus Freude an der Sache. Wir sind mutig, trauen uns etwas zu und sind zuversichtlich, dass es gelingt.
- Wir verlassen die Garderobe sowohl bei Heim- wie auch bei Auswärtsspielen in einem sauberen Zustand und tragen Sorge zum Trainingsmaterial.